

AnnoD

COLLABORATORS

	TITLE : AnnoD		
ACTION	NAME	DATE	SIGNATURE
WRITTEN BY		July 31, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	AnnoD	1
1.1	Anno Dokumentation	1
1.2	anforderungen	2
1.3	aufruf	2
1.4	installation	3
1.5	daten	4
1.6	datumstypen	5
1.7	bedienung	8
1.8	autor	10
1.9	history	10

Chapter 1

AnnoD

1.1 Anno Dokumentation

~~~~

---

ANNO 1.21

(c) Copyright 2001  
by Jürgen Klawitter

FREWARE

~~~~

Systemanforderungen
Aufruf
Installation
Die Daten
Datumstypen
Bedienung
Autor
Änderungen V1.21

Was ist ANNO?

=====

ANNO ist eine Art Terminkalender und soll als Planungshilfe dienen. Das Programm sortiert vom Anwender festgelegte Termine, Feiertage, Geburtstage usw. chronologisch und zeigt sie jahrweise in einer Liste an, durch die man hindurchscrollen kann. Termine unterschiedlicher Dringlichkeit können durch verschiedene, konfigurierbare Farben markiert werden.

ANNO ist leicht und intuitiv zu bedienen. Änderungen und Ergänzungen an den vorhandenen Daten können jederzeit vorgenommen werden und erscheinen sofort in der Anzeige. Daneben bietet es noch einige Funktionen zur Berechnung von Wochentagen ("Ewiger Kalender"), von Oster- und Adventtagen, ermittelt die Differenz zwischen zwei Daten und kann Gregorianische Daten in Julianische umrechnen.

ANNO ist keine Commodity, die im Hintergrund auf ihren Einsatz wartet. Man muss es schon aufrufen, um über aktuelle Termine informiert zu werden.

ANNO ist in Assembler programmiert, sehr kurz und stellt nur geringe Anforderungen an Speicher und andere Ressourcen (keine externen libraries nötig).

1.2 anforderungen

Systemanforderungen

=====

ANNO läuft ab OS 2.04 (V37). Für eine lokalisierte Ausgabe von Wochentags- und Monatsnamen sind OS 2.1 (V38) und die locale.library erforderlich. ANNO arbeitet aber auch ohne locale.library.

weiter

1.3 aufruf

Aufruf

=====

ANNO kann von der Shell oder von der Workbench gestartet werden. Beim Start von der Shell können folgende Argumente angegeben werden, die man aber bei regelmäßiger Verwendung von ANNO besser in der Konfigurationsdatei ENV:anno.prefs unterbringt.

DATA/K gibt den Namen der Datei an, die die Daten enthält,
 z.B. DATA s:anno.data. Dies ist eine einfache ASCII-Datei,
 die man mit einem Editor selbst anlegen kann oder die auf Wunsch
 von ANNO beim ersten Gebrauch selbst erzeugt wird.
 Das Format dieser Datei wird im Kapitel Die Daten erklärt.

FONT/K gibt den Font an, der zur Anzeige verwendet werden soll,
 z.B. FONT topaz.font/11. Die Zahl hinter dem Schrägstrich
 gibt die Größe an. Der Font muss nichtproportional sein.

PENS/K legt die Farben fest, die zur Anzeige verwendet werden.
 ANNO verwendet insgesamt 7 Farben, um bestimmte Ereignisse
 hervorzuheben. Wer eine 256-Farben-Workbench hat, kann ANNO
 sehr schön bunt aussehen lassen.
 Wenn die Option PENS nicht verwendet wird, benutzt ANNO die
 im Voreinsteller Palette festgelegten Farben.

Die Farben sind in einer bestimmten Reihenfolge, jeweils durch Komma oder Punkt getrennt, anzugeben. Wer ein 4-Farben-Workbench hat, kann die Zahlen 0-3 verwenden, bei 8 Farben 0-7, bei 256 Farben 0-255.

Welche Farbnummer welche Farbe ergibt, muss man selbst herausfinden. Dafür gut geeignet ist das Programm "FullPalette",

das alle Farben anzeigt und beim Anklicken einer Farbe deren Nummer ausgibt.

Reihenfolge	Bedeutung	Voreinstellung (Palette)
1	normaler Text	Text
2	normaler Hintergrund	Hintergrund
3	Hintergrund für täglich angezeigte Daten	helle Kanten
4	Hintergrund für Daten des aktuellen Tages	helle Kanten
5	Textfarbe für Daten der aktuellen Woche	Titeltext
6	Hintergrund für Daten der aktuellen Woche	Titelhintergrund aktiver Fenster
7	Hintergrund für Daten der nächsten Woche	Titelhintergrund aktiver Fenster

Bei einer Workbench mit den 4 Standardfarben wäre die Voreinstellung 1.0.2.2.1.3.3 (schwarz.grau.weiß.weiß.schwarz.blau.blau). Wer damit zufrieden ist, braucht PENS nicht zu verwenden.
Beispiel bei 256 verfügbaren Farben: PENS 1.19.109.2.1.168.170

YEAR/N legt fest, welches Jahr nach Programmstart angezeigt wird. Das Schlüsselwort YEAR kann weggelassen werden. Die Jahre 2000 - 2099 können mit 0 - 99 abgekürzt werden. YEAR 0 ist also 2000. Damit ist das kleinstmögliche/älteste Jahr, das man angeben kann, das Jahr 100. Die Obergrenze ist 3200.

Wenn kein Jahr angegeben wird, zeigt ANNO die Daten des aktuellen Jahres an. Es ist aber kein Problem, von dort in ein anderes Jahr zu wechseln.
Wichtig zu wissen ist, dass je nach gewähltem Jahr die Wochentage und auf Ostern bezogene Termine entweder nach dem Gregorianischen oder dem Julianischen Kalender berechnet werden. Die Grenze ist das Jahr 1583, von dem ab der Gregorianische Kalender in allen katholischen Ländern volle Gültigkeit hatte. Eingeführt wurde er im Oktober 1582.

weiter

1.4 installation

Installation
=====

Das Programm kann an eine beliebige Stelle kopiert werden, z.B. nach C: oder in das WBStartup-Verzeichnis. Weiterhin werden 2 Dateien benötigt, auf die ANNO nach dem Start zugreift:

- die Konfigurationsdatei ENV:anno.prefs
- die Datendatei, also die Datei, die die Termine enthält, die ANNO anzeigen soll.

Falls noch keine Datendatei angelegt wurde, erscheint ein fast leeres Fenster, das nur das Datum des aktuellen Tages anzeigt.

Beide Dateien sind normale ASCII-Dateien und können mit einem Editor angelegt werden. Die Konfigurationsdatei anno.prefs muss auch nach ENARC: kopiert werden, damit sie nach jedem Systemstart zur Verfügung steht.

Die Einträge in anno.prefs entsprechen den Shell-Argumenten:

```
DATA
FONT
PENS
```

Für jeden Eintrag ist eine neue Zeile zu verwenden. Kommentare können an beliebiger Stelle nach einem ";" eingefügt werden.

;Beispiel für anno.prefs

DATA=s:anno.data ;Name/Pfad der Datendatei mit den Terminen

FONT=topaz.font/11

PENS=1.0.2.2.2.3.2 ;für 4-farbige Workbench

weiter

1.5 daten

Die Datendatei

=====

Dies ist die Datei, die die Termine enthält, an die man erinnert werden möchte. Sie kann mit einem Editor geschrieben werden, man kann aber auch Termin für Termin über die Oberfläche von ANNO eingeben.

Es ist möglich, außer der in ENV:anno.prefs angegebenen Datei andere Datendateien mit unterschiedlichen Inhalten, z.B. mit historischen Daten, anzulegen. Diese kann man nach dem Start mit "Open" laden.

Für jeden Termin ist eine Zeile zu schreiben, die am Anfang ein Datum und danach, durch mindestens ein Leerzeichen getrennt, den Text zum Datum (Ferienbeginn, Treffen mit Anna, unbedingt zur Bank...) enthält. Der Text kann maximal 120 Zeichen lang sein, was darüber ist, wird abgeschnitten. Das Fenster von ANNO erlaubt nur 40 Zeichen Text je Zeile, deshalb wird längerer Text an Wortgrenzen umgebrochen. Der Umbruch kann auch mit Hilfe des Zeichens "|" selbst bestimmt werden. Beispiel:

24.12.00 Heiligabend|15 Uhr Geschenke einpacken|16 Uhr Bescherung

Dies ergäbe folgende Anzeige:

```
So 24.Dez  Heiligabend
          15 Uhr Geschenke einpacken
          16 Uhr Bescherung
```

Es folgt nun eine Liste von Feier- und Festtagen, die man als Grundstock für die erste eigene Datendatei übernehmen kann, einfach mit einem Editor ausschneiden, nicht gewünschte Zeilen löschen und abspeichern.

Die Bedeutung der Datumsangaben wird im Kapitel Datumstypen erklärt.

```
;----- schnipp -----
1.1.  Neujahr
6.1.  Heilige Drei Könige
E-48  Rosenmontag
E-47  Fastnacht
E-46  Aschermittwoch
E-2   Karfreitag
E+0   OSTERN
1.5.  Maifeiertag
2.W7.5. Muttertag
E+39  Himmelfahrt
E+49  PFINGSTEN
E+60  Fronleichnam
15.8  Mariä Himmelfahrt
3.10. Tag der Deutschen Einheit
5.So.3  +1h, Sommerzeit
5.So.10 -1h, Winterzeit
31.10.  Reformationstag
1.11.  Allerheiligen
A-11  Bußtag
A+0   1.Advent
A+7   2.Advent
A+14  3.Advent
A+21  4.Advent
6.12. Nikolaus
8.12. Mariä Empfängnis
25.12. WEIHNACHTEN
31.12. Silvester
;----- schnipp -----

weiter
```

1.6 datumstypen

Datumstypen
=====

ANNO kennt 5 Datumstypen, von denen die ersten vier noch einmal variiert werden können:

- normales Datum mit Tag, Monat und Jahr
- auf Ostersonntag bezogenes Datum
- auf den 1.Advent bezogenes Datum
- auf einen Wochentag bezogenes Datum
- tägliche Daten

Die einzelnen Komponenten eines Datums können durch eine beliebige Nichtziffer – mit Ausnahme des Leerzeichens, das zur Trennung von Datum und Text dient – getrennt werden. Das Datum für den 1.Mai 2002 kann z.B. wie folgt angegeben werden:

1.5.02 oder 1.5.2002 oder 01-05-02 oder 1/5/02 usw.

Die Reihenfolge Monatstag/Wochentag - Monat - Jahr muss immer eingehalten werden. Monatstag bzw. Wochentag müssen immer angegeben werden, Jahr bzw. Monat und Jahr können weggelassen werden.

Je mehr man weglässt, desto häufiger erscheint ein Termin:

```
Datum mit Jahr -> erscheint nur in angegebenen Jahr
Datum ohne Jahr -> erscheint jährlich
nur Monatstag -> erscheint monatlich
nur Wochentag -> erscheint wöchentlich
"*" statt Tag -> erscheint täglich
```

In der anschließenden Übersicht werden folgende Abkürzungen verwendet:

```
d(day) = Monatstag (1-31)
m(month) = Monatsnummer (1-12)
y(year) = Jahr
E(Easter) = Ostersonntag
A = 1.Advent
wd(weekday) = Wochentagabkürzung$^1$
Heute = aktueller Tag beim Aufruf von ANNO
```

\$^1\$)

Die zu verwendenden Wochtagsabkürzungen hängen davon ab, ob die die Namen lokalisiert sind oder nicht. Bei Lokalisierung erscheinen die deutschen Abkürzungen der Wochentage (Mo,Di...So), anderenfalls werden englische Abkürzungen (Mon,Tue...Son) verwendet. Es sind jeweils die Abkürzungen zu verwenden, die ANNO auch anzeigt. Es sind mindestens 2 Buchstaben zu verwenden und maximal so viele, wie ANNO bei Wochentagen anzeigt.

Übersicht über die Datumstypen

Datumstyp	Format	Kommentar
=====		
normales Datum	d.m.y	auch d-m-y oder d/m/y möglich
Beispiele	23.3.01	Erscheint nur im Jahr 2001 Der Wochentag wird vom Programm eingesetzt.
1.5.	24.12.	Die Jahreszahl wurde hier weggelassen, erscheint deshalb jährlich.
		Feiertage, Geburtstage usw. mit festem Datum können so definiert werden.
15.		Monat und Jahr wurden weggelassen, erscheint deshalb monatlich. Wochentag und Monat werden von ANNO eingesetzt. Anzeige nur im aktuellen Jahr und ab Heute.

31. Wenn $d >$ Länge des aktuellen Monats,
dann ist d letzter Tag des Monats:
31.Jan, 28./29.Feb(wenn Schaltjahr),
30.Apr, 31.Mai...

Datum mit $n.wd.m.y$ bedeutet: n ter Wochentag im Monat m
Wochentag und im Jahr y

Beispiele 1.Di.10.01 Erster Dienstag im Oktober 2001

- 1.Di.10. Erster Dienstag im Oktober jeden
Jahres
5.So.3. Letzter Sonntag im März jeden Jahres
Den letzten Wochentag eines Monats
erhält man, wenn man für n den
größtmöglichen Wert ($=5$) oder mehr
angibt.

- 2.Mi Zweiter Mittwoch jeden Monats
ab Heute
Falls dieser Wochentag im aktuellen
Monat schon verstrichen ist, wird
der des nächsten Monats angezeigt.

- Mi jeden Mittwoch
Falls Mittwoch der aktuellen Woche
schon vorbei ist, wird der Mittwoch
der nächsten Woche angezeigt.

täglich * erscheint an jedem Tag, nur in der
Liste des aktuellen Jahres, immer
vor Heute.
Praktisch für dringend zu erledigende
Angelegenheiten.

Beispiel * dringend zur Bank

ostern- $E+/-n.y$ bedeutet: Ostersonntag plus bzw.
abhängig minus n Tage im Jahr y

Beispiele $E+0.02$ Ostersonntag im Jahr 2002

- $E+0$ Ostersonntag jeden Jahres
 $E+1$ Ostermontag " "
 $E-2$ Karfreitag " "
 $E-47$ Fastnacht " "
 $E+49$ Pfingstsonntag " "

advent- $A+/-n.y$ bedeutet: 1.Advent $+/- n$ Tage
abhängig im Jahr y

Beispiele $A+7.01$ 2.Advent im Jahr 2001

- $A+21$ 4.Advent jeden Jahres

Das mag alles ziemlich kompliziert aussehen, aber einfacher geht's leider

nicht. Außerdem wird man die Mehrzahl der Datumstypen entweder garnicht oder nur einmal beim Anlegen der Datendatei verwenden.

weiter

1.7 bedienung

Bedienung

=====

ANNO öffnet ein Fenster, das die Daten des gewählten Jahres als Liste anzeigt. Falls noch keine Datendatei existiert, wird nur eine einzige Zeile mit dem Datum des aktuellen Tages ausgegeben.

Die Höhe des Fensters ist auf 25 Zeilen begrenzt. Ist die Datenliste länger, kann man sich durch sie mit Hilfe des Schiebebalkens am rechten Rand oder mit den Pfeiltasten hindurchbewegen. Ist das angezeigte Jahr das aktuelle, so wird der Ausschnitt mit den gerade anstehenden Terminen in der Reihenfolge in verschiedenen Farben präsentiert:

tägliche Termine
heutige Termine
Termine der aktuellen Woche
Termine der nächsten Woche

Falls keine heutigen Termine vorliegen, wird intern eine Zeile mit dem aktuellen Datum und dem Text "Heute" bzw. "Today" erzeugt.

Verwendung der Maustasten

1. Klick mit linker Maustaste -> Löschen, Ändern eines Termins

Nach Anklicken einer Zeile erscheint ein Auswahlfenster, das die Wahl zwischen Löschen, Verändern (Edieren) und Abbrechen bietet. Beim Ändern gibt es keine Einschränkung. Man kann sowohl Datum also auch den dazugehörigen Text verändern. Nach erfolgter Änderung erscheint in der Titelleiste das Wörtchen "modified".

2. Shift-Klick mit linker Maustaste -> Zeile verschieben

Bei Terminen gleichen Datums lässt sich leicht die Reihenfolge ändern. Ein Shift-Klick vertauscht den angeklickten Termin mit dem darüberstehenden, er wandert also eine Position nach oben. Will man ihn weiter nach unten haben, muss man auf den darunterstehenden Termin shift-klicken. Termine, die mit "|" auf mehrere Zeilen verteilt sind, werden als Ganzes verschoben.

3. Klick mit rechter Maustaste -> Differenz anzeigen

Beim Anklicken wird der zeitliche Abstand eines Termins in Tagen zu Heute angezeigt. Bei bereits verstrichenen Terminen ist die Differenz negativ. In Klammern ist außerdem die Wochennummer im jeweiligen Jahr angegeben. Die erste Woche eines Jahres beginnt mit dem ersten Montag.

Bedeutung der Gadgets

[-] 1 Jahr zurück

[Open] neue Datendatei laden

Der erste Termin in der neuen Datei bestimmt das Jahr,
das angezeigt wird

[Print] ermöglicht das Drucken oder Speichern der Daten

In das Eingabefeld ist "PRT:" einzugeben, wenn man drucken
will, oder ein Dateiname, wenn gespeichert werden soll.
Falls der Drucker online ist, ist "PRT:" die Voreinstellung.
Ist das angezeigte Jahr das aktuelle, kann man den Ausdruck
auch auf die aktuellen Termine (tägliche bis einschließlich
nächste Woche) beschränken. Dazu ist das Gadget [*]
anzuklicken bzw. die Tastenkombination RAmiga-* zu drücken.
Ansonsten wird das ganze Jahr ausgedruckt bzw. gespeichert.

[Add] Neuen Termin hinzufügen

Einzugeben ist zunächst ein Datum und nach einem Leerzeichen
der dazugehörige Text mit max. 120 Zeichen. Das Datum muss
in einem der von ANNO akzeptierten Datumsformate vorliegen.

[2001] In diesem Textfeld steht das Jahr, dessen Daten gerade
angezeigt werden. Nach Anklicken dieses Feldes oder
Drücken der Taste "Y" kann man ein anderes Jahr eingeben.

[Find] eine Zeichenfolge in der Datendatei suchen

Die Suche erfolgt ohne Berücksichtigung von Groß- oder
Kleinschreibung.

Bei Erfolg wird der entsprechende Eintrag angezeigt und man
kann dann wählen zwischen Weitersuchen (Next), Anzeige (Show)
und Abbruch. Wählt man "Show", so wird der Ausschnitt der
Jahresliste gezeigt, in dem der jeweilige Termin steht.

[M] Monatsübersicht

Die Übersicht ist beschränkt auf den aktuellen Monat und
den darauf folgenden. Tage mit Terminen sind mit den
entsprechenden Hintergrundfarben markiert. Ausnahme:
Termine nach nächster Woche haben die Hintergrundfarbe
für tägliche Termine.

[D] Datum mit Wochentag berechnen

Einzugeben ist ein Datum in einem der von ANNO akzeptierten
Datumsformate. Beispiel: "e+0.01"
liefert das Datum des Ostersonntags 2001: Son 15.04.2001
Zusätzlich wird für Jahre ab 1583 das Datum nach dem
Julianischen Kalender ausgegeben.

[I] gibt Informationen über

- geladene Datendatei
- Zahl der Daten in dieser Datei
- jährliche Termine
- Zahl der Daten im angezeigten Jahr, davon:

- tägliche Termine

- heutige Termine
- Termine der aktuellen Woche
- Termine der folgenden Woche

[?] Version, Autor und Adresse

[*] springt vom gerade angezeigten Jahr zurück ins aktuelle Jahr und zeigt den Ausschnitt mit den aktuellen Terminen

[+] 1 Jahr weiter

Jedes Gadget hat ein Tastenäquivalent, das mit dem ersten Zeichen seiner Aufschrift identisch ist.

Mit den Tasten Q und Esc kann man das Programm verlassen. Falls Daten verändert wurden, folgt eine Abfrage, ob gespeichert werden soll. Beim erstmaligen Gebrauch von ANNO muss die Datendatei eingegeben werden, in die gespeichert werden soll.

Weitere Tastenfunktionen

Help	Hinweise zur Bedienung
.	Suche, wie mit Taste F
Cursor hoch	1 Zeile nach oben scrollen
Cursor runter	1 Zeile nach unten scrollen
Cursor links	an den Anfang der Jahresliste
Cursor rechts	ans Ende der Jahresliste
Leertaste	eine Seite weiter
Shift-Cursor runter	wie Leertaste
Backspace	eine Seite zurück
Shift-Cursor hoch	wie Backspace

Alle Tasten, mit denen man sich durch die Terminliste bewegen kann, schalten ins anschließende Jahr um, wenn Jahresanfang bzw. Jahresende erreicht sind.

weiter

1.8 autor

Fehlermeldungen, Anregungen, Wünsche, Postkarten(!) bitte an folgende Adresse schicken:

Jürgen Klawitter
Südendstr. 28
12169 Berlin

zurück

1.9 history

Änderungen V1.21

V1.20 gab auf Systemen ohne `locale.library` die Abkürzungen der Wochentage nicht korrekt aus. Statt drei Buchstaben erschien nur der letzte. Dieser Bug wurde behoben. Danke an Igor Perkovic für die Meldung!

[zurück](#)
